Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 34 (1941)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Gestricktes Jäckli mit Kapuzli für 1-3-jähriges Kind

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gestricktes Jäckli mit Kapuzli für 1-3-jähriges Kind.
Unser Modell benötigte 3 Strangen Wolle, Schaffhauser „Typ". Stricknadeln Nr. 2½ und 4 Perlmutterknöpfe von 2 cm Durchmesser.

Das Jäckchen (Vorder- und Rückenteil) ist in einem Stück gearbeitet. Anschlag am untern Rand 198 Maschen. Bord 3 cm hoch, 1 recht, 1 link, in jeder Nadel versetzt (Perlmuster), am Rand Knöpfli. Vom Bord weg bleiben je die ersten und letzten 10 Maschen Perlmuster als vorderer Rand. Innerhalb dieses Randes:

1. Nadel (Vorderseite) rechts; 2. Nadel (Rückseite) links; 3. Nadel 6 recht, 2 link; 6 recht, 2 link usw. Am Schluss der Nadel 2 recht; 4. Nadel links; 5. Nadel rechts; 6. Nadel links; 7. Nadel 2 recht, 2 link; * 6 recht, 2 link *; von * zu * immer wiederholen; 8. Nadel links; 9. Nadel wie die erste Nadel; 10. Nadel wie die 2. Nadel usw.

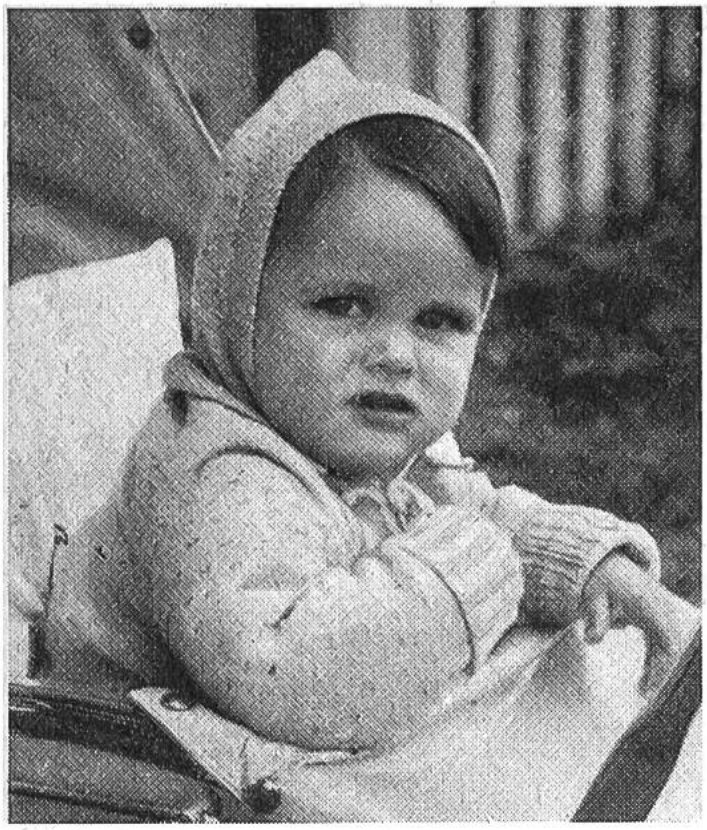
Nach einer Gesamthöhe des geraden Stückes von 36 Knöpfli, arbeiten wir das erste Knopfloch am rechten Vorderteil ein.

Vorderseite: 4 Maschen stricken, 4 Maschen abmaschen; weiterstricken und in der nächsten Nadel für die 4 Knopflochmaschen wieder 4 anschlagen. Nach 10 Knöpfli kommt das 2. Knopfloch.

In einer Gesamthöhe von 51 Knöpfli beginnen die Armausschnitte. Die Einteilung der Maschen: 1. Vorderteil 52 Maschen, Rücken 94 Maschen, 2. Vorderteil 52 Maschen. Wir arbeiten erst den Rückenteil und maschen beidseitig beim Einwärtsstricken für die Armausschnitte ab: erst je 3 Maschen, dann je 2, 1, 1, 1, 1 Masche, total 9 Maschen.

Mit den übrigen 76 Maschen bis zur Achselschräge 22 Knöpfli gerade stricken. Die Achseln werden nur abgekehrt, nicht abgemascht. Wir stricken bis 5 Maschen vor den Rand (Knöpfli mitzählen); wenden; ziehen das Garn über die Nadel hoch; heben die nun auf der Nadel liegende Doppelmasche seitwärts ab; das Garn fest hinten abwärts ziehen und weiter arbeiten bis 5 Maschen vor den andern Rand, wenden usw. Jede Achsel erhält 4 Abkehren. (Ganze Achselbreite beträgt jedoch 24 Maschen.) Nach dem letzten Abkehren haben wir noch über beide Achseln zu stricken, darauf achtend, dass die Doppelmasche sorgfältig und als 1 Masche abgestrickt wird.

Die beiden Vorderteile erhalten auch Armausschnitte mit 9 Maschen in gleicher Art abgemascht wie diejenigen beim Rücken. Der Halsausschnitt beginnt, wenn der ganze Vorderrand 71 Knöpfli hoch ist. Er wird immer beim Einwärtsstricken abgemascht und zwar: erst 8, dann 2, 2, 1, 1, 1, 1, 1, 1, * 1 Maschen; darauf folgen noch zwei leere Knöpfli. * bedeutet den Anfang der Achselschräge, die in gleicher Art wie beim Rücken abgekehrt wird. Die 24 Achselmaschen abstricken und mit Maschenstich mit dem Rückenteil zusammennähen. Zu den Halsmaschen vom Rücken stricken wir diejenigen der Vorderteile auf. Die 5 ersten und 5 letzten Maschen am vordern Bordrand lassen wir jedoch frei, zum Über- und Untertritt. Rückseite: 1 Nadel link. Vorderseite: Löchlitour: 1 Umschlag, 2 Maschen zusammen recht abstechen, 1 Masche recht usw.; Rückseite 1 Nadel link; lose abketten.



Ä r m e l: Er wird rund gestrickt und am vordern Rand begonnen. Anschlag 48 Maschen. Soll das Bördli von 2 Maschen recht, 2 Maschen link zurückgeschlagen werden, so beträgt seine Höhe 7 cm. Dann strikken wir immer nach jeder 4. Masche ein Verbindungsbögli verdreht auf. Totale Maschenzahl 60. Im Muster weiterarbeiten. In jedem 12. Umgang nehmen wir 2 Maschen auf, nämlich: das Verbindungsbögli v o r der letzten Masche und dasjenige n a c h der ersten Masche; beide Bögli verdreht abstricken. Bis zum Ärmelbogen haben wir 8 × 2 = 16 Maschen aufgenommen und im ganzen 76 Maschen. Der Bogen wird wieder hin und hergehend gearbeitet. Immer beim Einwärtsstricken maschen wir ab und verlieren auf jeder Seite je 3, 3, 2, 2, 2, 2, 1, 1, 1, 1, 1, 2, 2, 3, 3, 3, 6 Maschen, oder 2 × 38 = 76 Maschen. Wir stecken den Ärmel in das Armloch ein: Ärmel-„Naht" auf Mitte Seite und Ärmelbogenmitte auf Achselmitte, und nähen mit Hinterstich ½ cm tief, auf der Rückseite der Arbeit.

Kapuze.

Sie wird als Streifen gestrickt. Anschlag 60 Maschen. Bord im Perlmuster 7 Knöpfli hoch. Der vordere Bordrand ist 10 Maschen breit, das übrige = Muster. Löchligang in der 4. Musternadel: 1 Umschlag, 2 recht zusammen abstechen; 2 Maschen recht, usw. Am hintern Rand nehmen wir 8 mal im dritten Knöpfli ein Verbindungsbögli verdreht auf. Gerades Stück weiterarbeiten mit 68 Maschen. Bis in die Mitte der Kapuze sind es total 63 Knöpfli. Die zweite Hälfte wird wie die erste gearbeitet, nur haben wir statt der Aufneh-

men Abstechen. Der hintere Kapuzenrand wird auf der Rückseite ½ cm tief mit Hinterstich zusammengenäht.

Die Kordel ist fertig 80 cm lang und kann entweder gedreht oder geknüpft werden. Sie wird eingezogen, indem wir den Kapuzen-Löchligang und denjenigen vom Jäckli zusammenfassen. Die beiden Enden erhalten Pompons oder eine Quaste.

Amerikanischer Strumpf.

Dieser sehr einfach zu strickende Strumpf kann ganz lang oder als Sportstrumpf nur bis zum Knie gearbeitet werden. Die Hauptsache ist, dass das angegebene Strickmuster (Piqué-Muster) verwendet wird, da sich durch dieses schräge Bild der Strumpf, der weder Ferse noch Abstechen hat, dem Bein und Fuss gut anpasst. Da die Ferse nicht immer an die gleiche Stelle kommt, nutzt sich der Strumpf gleichmässig ab. Besonders praktisch ist der Strumpf auch, weil er für jede Fussgrösse passt. — Material: 5fache Schaffhauserwolle, uni oder meliert und Nadeln Nr. 3.

Mit 64 Maschen in doppeltem Anschlag beginnen. Sogleich mit folgendem Strickmuster weiterfahren. 3 recht, 1 link, 3 recht, 1 link usw.: 6 Touren hoch stricken. Jetzt die linke Masche um 1 Masche nach links verschieben. So weiter strikken auf die gewünschte Länge bis zum Schlussabstechen. Zu diesem wird ein Beifaden (Fächtli) verwendet. Wir beginnen mit dem 6er Abstechen, stricken 5 Touren darüber; es folgt das 5er Abstechen, mit 4 glatten Touren. So weiter, bis nach dem 1er Abstechen auch noch 1 Tour gestrickt wird, und nach dem 0er Abstechen sind die Maschen zusammenzuziehen.